

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 45/46 (1905)  
**Heft:** 11

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer &amp; Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

**Abonnementspreis:**  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 " "**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 "  
sofern beim Herausgeber abonniert wird.**Abonnements:**  
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.**Insertionspreis:**  
Für die 4-gesparte Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
*Die Annoncen-Expedition RUDOLF MOSSÉ, ZÜRICH,*Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

## Stadt Zürich.

## Wettbewerb

für den Bau eines

## Sekundarschulhauses mit Turnhalle.

Die Stadt Zürich ladet durch die schweiz. und in der Schweiz niedergelassenen Architekten zur Teilnahme am Wettbewerbe über die Baupläne für ein Sekundarschulhaus mit Turnhalle in Zürich IV ein.

Als Bauplatz ist eine Fläche von etwa 5000 m<sup>2</sup> des nordwestlichen, an die Riedli- und die Röslistrasse angrenzenden Bürgerlandes aussersehen.

Bauprogramme, Plangrundlagen und nähere Bedingungen des Wettbewerbes können gegen Einsendung von 5 Fr. vom Hochbauamt der Stadt Zürich bezogen werden. Den Teilnehmern am Wettbewerbe wird dieser Betrag jedoch wieder zurückbezahlt werden.

Die Projekte sind bis spätestens 20. November 1905 dem Vorstande des Bauwesens I, Stadthaus Zürich, einzusenden.

Das Preisgericht setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:  
Stadtrat H. Wyss in Zürich, Vorsitzender;  
Architekt Bridler in Winterthur;  
Architekt Kunkler in Zürich;  
Professor Friedrich von Thiersch in München,  
Architekt A. Wirs, Adjunkt des Stadtbaumeisters, in Zürich.

Dem Preisgerichte stehen zur Prämierung der drei bis vier besten Entwürfe 5000 Fr. zur Verfügung.

Nach erfolgtem Urteile werden alle Pläne während 14 Tagen öffentlich ausgestellt und Zeit und Ort dieser Ausstellung mit dem Urteile des Preisgerichtes in der Presse bekannt gemacht werden.

Zürich, den 7. September 1905.

Für das Bauwesen I der Stadt Zürich:  
Der Sekretär.Polit. Gemeinde St. Gallen.  
Ausschreibung von Kanalisationarbeiten.

Ueber die Erstellung eines Kanales in der Rorschacherstrasse (Länge 362 m) wird hiemst Submission eröffnet.

Die Arbeit umfasst:

Erdarbeit ca. 5100 m<sup>3</sup>Betonarbeit ca. 1000 m<sup>3</sup>

Verschiedene Rohrleitungen, Schächte und Sammler.

Auflage der Pläne und Baubedingungen, sowie Bezug der Eingabeformulare vom 7. bis 20. September 1905 auf dem Kanalisationsbüro, Rosenbergstrasse Nr. 16, Zimmer Nr. 11.

Eingabetermin und Öffnen der Offerten: Mittwoch den 20. Sept., vormittags 11 1/2 Uhr, Bureau der Bauverwaltung (Zimmer Nr. 4).

Offerteneingaben schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Irabachkanal» an den Vorstand der Bauverwaltung.

St. Gallen, den 6. September 1905

Die Baudirektion.

Adolf Gaudy, Architekt.

Zum Neubau des Hadwigschulhauses St. Gallen wird die

## Ziegellieferung zur Bedachung

in öffentlicher Konkurrenz vergeben.

Bedingungen und Offertenformulare können auf dem Baubureau des Hadwigschulhauses vom 11. September an eingeschen werden. Die Eingaben sind bis zum 1. Oktober d. J. zu Handen der schulrätlichen Baukommission, an das Baubureau des Hadwigschulhauses, Notkerstrasse 25, St. Gallen, einzureichen.

Curjel &amp; Moser, Architekten.

## Bauausschreibung.

Die Ausführung eines 7075 m langen und 2,5 m breiten Weges von Vättis durch das Calfeisental bis St. Martin, Gemeinde Pfäfers, wird anmit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Hauptarbeiten bestehen in:

Erdaushub II 500 m<sup>3</sup>, Felssprengen 2600 m<sup>3</sup>, Mörtelmauern 240 m<sup>3</sup>, Gewölbemauern 150 m<sup>3</sup>, Trockenmauern 7300 m<sup>3</sup>, Böschungsplästerung 2750 m<sup>2</sup> etc. etc.

Bauzeit: Mitte Mai bis 1. November 1906.

Die Pläne und das Pflichtenheft liegen auf bei Herrn Verwaltungspräsident Jäger in Vättis, sowie auf dem Bureau des kanton. Kultur-Ingenieurs in St. Gallen.

Die Offerten sind bis 30. September d. J. einzureichen an das

Gemeindamt Pfäfers.

Pfäfers, den 5. September 1905.

## Kanalisationstechniker.

Beim Kanalisationsbüro St. Gallen ist die Stelle eines Aufsehers für Kanalisationsbauten zu besetzen.

Befähigte Bewerber mit technischer Bildung und Praxis im Kanalisationswesen, insbesondere in der Hausentwässerung, sind eingeladen, ihre Anmeldung mit Zeugnissen über Fachbildung und bisheriger Tätigkeit belegt und unter Angabe der Gehaltsansprüche und Zeitpunkt des Eintrittes, unterzeichnete Amtsstelle bis zum 10. September 1905 einzurichten.

Nähre Auskunft erteilt das Kanalisationsbüro.

St. Gallen, 28. August 1905.

Die Baudirektion.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbüro, Bern, Mattenhofstr. 37.

# Aargauische Bank in Aarau. Umbau.

Die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmermanns-, sowie teilweise der Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten; ferner die Errichtung der Zentralheizung und der Einrichtung der neuen Archive wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die Pläne sind beim bauleitenden Architekten Karl Kress in Aarau einzusehen und können daselbst auch Offertformulare bezogen werden.

Aarau, 4. September 1905.

## Konkursamt Enge-Zürich II.

### Steigerungsanzeige.

Im Konkurse über Emanuel Kottusch, von Schweidnitz (Schlesien), Ingenieur, früher in Robenhausen-Wetzikon, später wohnhaft Mythenstr. 17 in Zürich II, dato unbekannt abwesend, werden Dienstag den 12. September 1905, nachmittags von 2 Uhr an, im Hotel Mythen in Zürich II gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1. Patente, erteilt von den Staaten Deutschland, England, Frankreich, Italien, Oesterreich, Ungarn, Russland, Belgien, Schweiz, Vereinigte Staaten von Nordamerika, betreffend Riemenaufleger, Riemenstücke, schraubenlose Verbindung (Klemmbefestigung).
2. Zwei Guthaben im Gesamtbetrag von Fr. 3983.35.
3. Eine Lebensversicherungspolice per 10,000 Franken, datiert 20. März 1903 auf die Norwich Union Life Insurance Société, Nr. 85601.

Die Patente, Police etc. können inzwischen bei unterzeichnetem Amte eingesehen werden.

Zürich II, am 24. August 1905.

Konkursamt Enge:  
Ulr. Sigrist, Notar.

## Schweizerische Bundesbahnen. Generaldirektion.

### Stellenausschreibung.

Vakante Stelle: Ingenieur für Stellwerkanlagen.

Erfordernisse: Polytechnische Bildung, Erfahrung im Eisenbahnwesen, speziell auf dem Gebiete der Signaleinrichtungen und zentralen Weichenstellanlagen.

Besoldung: 4800 bis 7000 Franken.

Anmeldungstermin: 20. September 1905.

Anmeldung schriftlich an die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern.

Bern, den 31. August 1905.

Generaldirektion der  
Schweizerischen Bundesbahnen.

Grössere schweizerische Brückenbauwerkstätte sucht zu möglichst baldigem Eintritt einen tüchtigen

### Konstrukteur.

Bewerber müssen in der Anfertigung von Konstruktions- und Werkstattzeichnungen, Materialauszügen etc. für Brücken- und Eisenhochbauten mehrjährige Erfahrungen besitzen und durchaus zuverlässig arbeiten.

Flotter Zeichner, der auch zur Anfertigung von Projektplänen verwendet werden kann, wird bevorzugt.

Offeren mit Zeugnisabschriften und Angaben über Gehaltsansprüche und Eintrittszeit sind unter Chiffre Z.N. 8638 zu richten an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Zu verkaufen:

### Lanzsche Lokomobile

mit 30 m<sup>2</sup> Heizfläche, 9 Atm. Arbeitsdruck und einer effektiven Leistung von 25 P.S. Erstellungsjahr 1896. Die Maschine, als Compoundmaschine gebaut, besitzt Kondensation und ist, da sehr wenig im Betrieb gewesen, tadellos erhalten. Preis billigst. Die Maschine wird ca. 10. September a. c. frei und kann bis dahin im Betrieb besichtigt werden.

Braschler & Cie., Wetzikon.

### Eine südd. Spezialfirma für Eisenbeton sucht

a) zu sofortigem Eintritt: Einen mit der Berechnung von Eisenbetonkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau durchaus vertrauten

**Statiker (Ingenieur);**

zwei tüchtige,

**im Eisenbeton erfahrene Bauführer;**

einen in der Buchführung eines Baugeschäfts sich bewährter **Buchhalter und Korrespondent.**

b) Zum Eintritt per 1. Januar 1906 einen im

**Eisenbetonbau erfahrenen Ingenieur**

für statische Berechnungen, Anfertigung von Konstruktionszeichnungen und Kostenanschlägen für Eisenbetonkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau. — Meldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter S.D. 8945 an **Rudolf Mosse, Stuttgart.**

### Gesucht.

Ein Baubureau Basels sucht einen tüchtigen

**Bauzeichner,**

sowie einen erfahrenen, nicht zu jungen

**Bauführer oder Bauaufseher,**

der auch zeichnen kann und das Bau-Rechnungswesen kennt. Beide müssen Deutsch-Schweizer sein.

Anmeldungen mit Angaben über Heimatort, Alter, Schulbildung, bisherige praktische Betätigung, Militärdienst, Gehaltsansprüche und Zeitpunkt eines allfälligen Eintrittes sind zu richten unter B.F. 5445 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Basel.**

### Zu verkaufen.

Eine Räderformmaschine bester Konstruktion, z. Formen v. konischen Rädern und Stirnrädern, von 300 bis 5000 mm Durchmesser, für Zahnbreiten bis 500 mm. Gewicht der Maschine ca. 2700 kg.

Anfragen unter Chiffre Z.M. 8412 befördert die Annoncen-Expedition

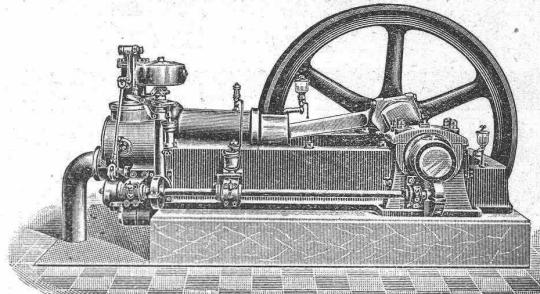
Rudolf Mosse, Zürich.

### Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich  
Bahnhofplatz 5, beim Hauptbahnhof.

### Deutzer Motoren

von 1—6000 P.S. und darüber  
für Gas, Benzin, Petrol, Acetylén etc.,  
anerkannt vorzüglichste Konstruktion  
mit geringstem Brennstoffverbrauch.



### Kraftgasmotoren

von 4—6000 P.S. Kohlenverbrauch für nur 1½—3 Cts. pro eff. Pferdekraftstunde. Prima Referenzen über zahlreiche in der Schweiz ausgeführte Anlagen von 6—300 P.S.

Motoren für elektrische Beleuchtungsanlagen.  
**Benzin- und Petrol-Lokomobilen.**  
Schiffsmotoren, Motorboote.

**Benzin-Lokomotiven.**

75 000 Motoren im Betrieb.

# WANNER & CIE., HORGEN. Spezialgeschäft für Isolierungen aller Art.

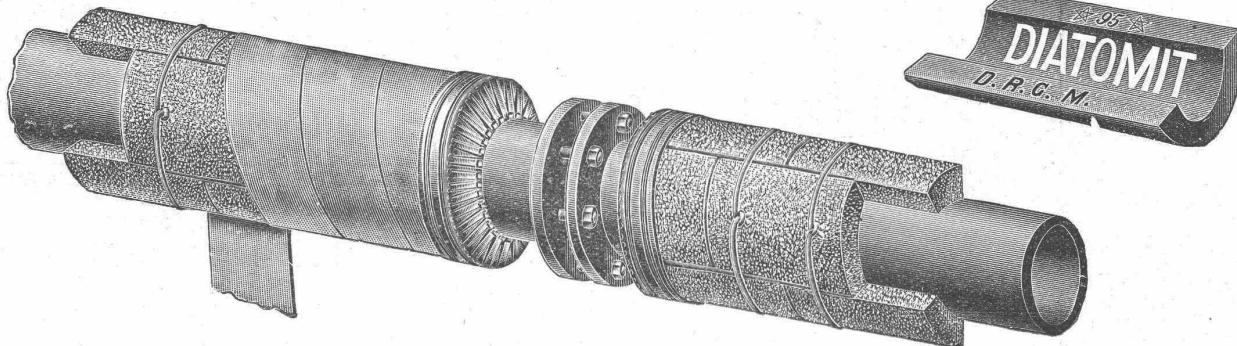
## ISOLIERUNG

von Dampfkesseln, Dampf- und Wasserleitungen mit

**Diatomit** (gebrannte Kieselguhrsteine) und Kielguhrschenen)

Pat. No. 15117 Unerreicht für Überhitzer-Anlagen und Objekte mit hohem Dampfdruck.

Ia. Asbest- und Korkkieselguhr-Isolermassen, trocken, Korksteinschalen, Korksteine und Korksteinplatten.



## ISOLIERUNG

von: { Ammoniak-, Salzwasser- und Kohlensäure-Leitungen an Eis- und Kühlanklagen, Eis-Generatoren, Verdampfern, Luftkühlern, Bierpfannen und Wasser-Reservoirs, Kühlanklagen, Kühlräumen aller Art, Eiskellern und Eisschränken.

mit: „Reform“-Korksteinschalen, „Reform“-Korksteinen und „Reform“-Korksteinplatten.

Die neuen «Reform»-Korksteinfabriken sind unter Vakuum und Druck durch und durch imprägniert, daher unempfindlich gegen Nässe und Feuchtigkeit.

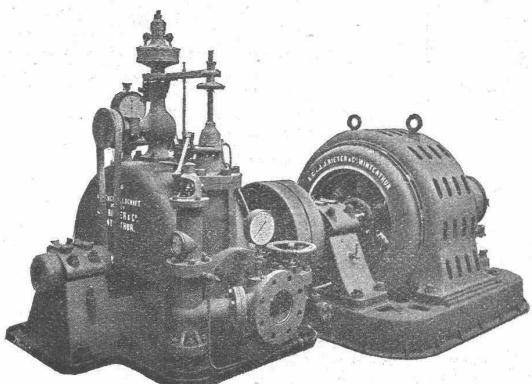
Die «Reform»-Korksteinfabriken übertreffen in jeder Beziehung alle ähnlichen Produkte.

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

Muster, Kostenberechnungen, Pläne und fachkundige Ratschläge gratis und prompt durch:

**WANNER & CIE., HORGEN,**

General-Vertreter der Korksteinfabrik  
Grünzweig und Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.



## Aktiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Co., Winterthur

Paris 1900. Grand Prix; 3 goldene und 1 silberne Medaille.

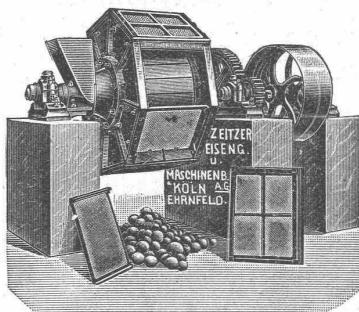
Komplette Anlagen für

Elektrische Beleuchtung u. Kraftübertragung  
Elektrische Bahnen.

Elektrischer Antrieb einzelner Arbeitsmaschinen.

### Hydraulische Anlagen:

Turbinen Francis, Jonyal, Girard, Pelton,  
Präzisionsregulatoren, hydraulische und elektrische Bremsregulatoren.  
Elektrische Strassenbahnen mit Gleich- u. Mehrphasenstrom.



## Zeitzer Eisengiesserei u. Maschinenbau Aktien-Gesellschaft.

Zweigniederlassung KÖLN-EHRENFELD, vorm. LOUIS JÄGER.

### Ziegeleimaschinen

aller Art wie: Strangpressen, Falzziegelpressen, Nackpressen, Walzwerke, Tonmischer,  
Komplette Ziegelei-Anlagen, Falzziegel, Tonröhren und Chamotte-Fabriken.

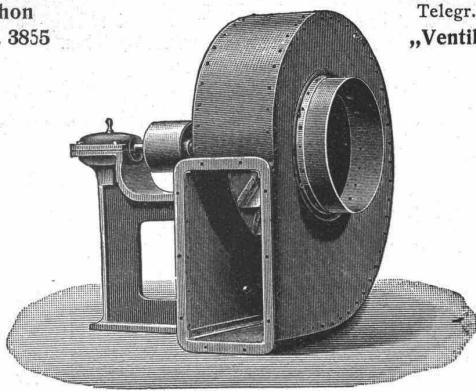
### Zerkleinerungsmaschinen

für Hartzerkleinerung. Komplette Zerkleinerungs-Anlagen, Schotteranlagen, Kieszerkleinerungen, Kokszerkleinerungs- und Siebanlagen, Transmissionen.

# A. Kündig-Honegger & Co., Zürich

Telephon  
Nr. 3855

Teleg.-Adr.:  
„Ventilator“

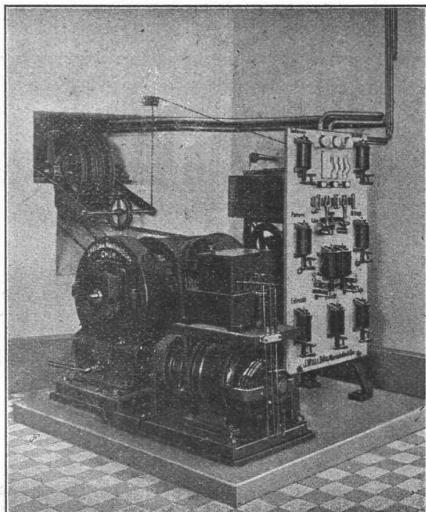


Einige Spezialfabrik der patentierten  
**Ventilations-, Entstaubungs- und**  
■ **Staubgewinnungs-Anlagen** ■  
nach System Prof. Dr. Prandtl.

Seit 1903 bis 30. Juni 1905 wurden über **240 Anlagen** nach  
diesem System ausgeführt.

Prima Referenzen.

# J. Willi, Sohn, Maschinenfabrik, Chur.



## Personen- und Warenaufzüge

für elektrischen und hydraulischen Betrieb.  
Prima Referenzen über zahlreich ausgeführte Anlagen.

### Terralith-Fussbodenbelag

fugenlos, füsswarm, feuersicher, direkt auf rauen Beton, Steinplatten,  
oder alte, abgenützte Holzböden gegossen.

**Terralith-Estrich,** beste und billigste Unterlage  
für Linoleum.

**Isolierungen** gegen Hitze und Kälte.

### Korkplatten und Steine.

Ausführung durch meine eigenen Spezialarbeiter.

**Vinz. Kramer, vorm. Kramer & Cie., Lagerstrasse, Zürich.**

# Eidgen. Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums ist auf Beginn  
des Wintersemesters 1905/06 (1. Oktober) die Stelle eines

## Assistenten

für den Unterricht in Wasserbau und Fundationen neu zu besetzen.

Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung beträgt 2200 bis 2500 Fr. per Jahr.

Anmeldungen sind in Begleitung von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitae» dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 6. September 1905.

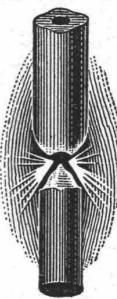
Der Präsident des Schweizer. Schulrates:  
Dr. R. Gnehm.

# G.A. Pestalozzi & Co.

Zürich.

## Schweizerische Lichtkohlenfabrik

empfehlen ihre prima Fabrikate für sämtliche Arten Bogenlampen.



Sämtliche Materialien für Holzzementbedachungen.

**Echt schlesischen Holzzement.**

Asphalt-Dachpappen in allen Stärken.

Prima Carbolineum.

Isoliermaterialien für Bauzwecke

gegen Feuchtigkeit u. Wasser — gegen Kälte u. Hitze — gegen Schall

Isolier-Papiere.

Isolier-Flizkarton.

Spezialitäten. — Vertretungen.

Meynadier & Cie., Zürich, Klausstrasse 33.

# Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Braueri-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt - Blei - Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

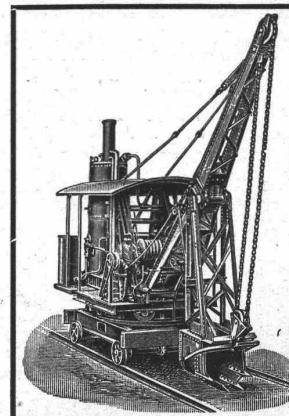
Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

**E. Baumberger & Koch, Basel**

Asphalt- und Zementbaugeschäft.



## Universal-Löffelbagger

zum Abgraben von Erdmassen und Verladen derselben in Wagen, auch als Kran zum Heben von Lasten und als Greifbagger verwendbar.

## Spezial-Löffelbagger

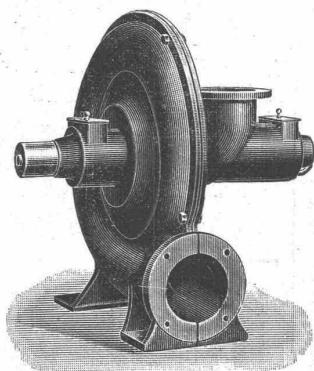
für verschiedene Zwecke von Erdbewegungen bauen als Spezialität

**Menck & Hambrock,**  
**Altona-Hamburg 32.**

# Waagen

für alle Verhältnisse, speziell  
**Brückenwaagen**  
 in neuesten unübertroffenen Konstruktionen — + Patente 22780 und 27055

**H. Ammann-Seilers Söhne**  
**Waagenfabrik in Ermatingen.**  
 Feinste Referenzen und Gutachten.  
 Höchste Auszeichnungen.



## Jede schriftliche Garantie

zu den schärfsten Bedingungen leiste ich, dass meine

## Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen

keinem andern System hinsichtlich Güte und

### Kraftersparnis

nachstehen. — Sämtliche Bestandteile werden in meiner Fabrik, also im

**Inland** erstellt, darum **reduzierte Anlagekosten**  
 bei mindestens gleicher Leistung und nicht höheren Betriebskosten.

**Fritz Wunderli, Ventilatorenfabrik, Uster.**

**Robert Aebi & Cie., Nachfolg. von Rudolf Roetschi, Zürich V**

Alleinvertreter für die deutsche und italienische Schweiz des

### Sicherheits-Sprengstoff

**„CHEDDITE“**

Paris 1900:

Silberne  
Medaille.

Paris 1900:  
Silberne  
Medaille.

Zündschnüre ■ ■ ■ Kapseln

In den neuesten schweizerischen Betrieben eingeführt.

**Fugenloser LAPIDIT Fußboden**

der vollkommenste Belag der Gegenwart  
 ist enorm widerstandsfähig u. zäh, füsswarm u. schalldämpfend,  
 feuer- u. schwammsicher, sowie wasserbeständig u. bacterienfrei.

### Bester Belag für Massivdecken

für Krankenhäuser, Schulen, Kasernen, Bureaux, Läden,  
 Restaurants, Fabriksäle etc. spec. geeignet.

Bester Belag für Treppen u. zur Reparatur ausgelaufer Treppen.

Muster, Prospekte u. Referenzen durch die Fabrik

**ED. WÜTHRICH & Cie**

HERZOGENBUCHSEE, Schweiz.

D. R. P. Nr. 162 587.

**Doloment.** Patent angemeldet.  
 Bester Ersatz f. Linoleum  
 und Terrazzoböden.

Siemens & Halske A.-G., Berlin, 1904 = 17,500 m<sup>2</sup>  
 Siemens & Halske A.-G., Berlin, 1905 = 15,000 m<sup>2</sup>  
 Cirque Metropôle, Paris, 1905 = 20,000 m<sup>2</sup>

Muster und Prospekte gratis und franko.

**Dolomentwerke Jacob Tschopp & E. Merz, Basel.**

**Thonwerk Biebrich, A.-G.**

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,  
 liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zement-  
 fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiß-  
 und Puddelwerken, Eisengießereien, sowie für Dampfkessel-  
 und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

### feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloveringe, Mörtel etc.

**Mechan. Bauschreinerei und Parquet-Fabrik**

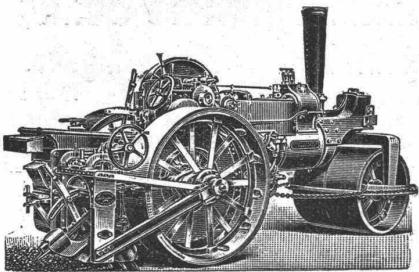
**Stuber & Co., Schüpfen (Bern)**

empfiehlt:

**Parquets** in allen Holzarten, vom einfachsten bis reichsten Dessin.

### Bauschreinerearbeiten,

Fenster und Türen als Spezialität.  
 Prompte Bedienung. Vorteilhafte Preise. Man verlange Offerten.

**FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR**

liefert kaufs- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN**, Patent Aveling & Porter, mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. Strassenlokomotiven zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

**Steinbrecher, Lokomobilen**, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer**.

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

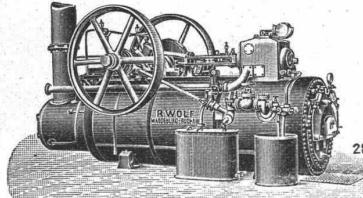
**Kehrmaschinen Sprengwagen  
Schlammabzugmaschinen**

**Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.**



Paris 1900: Grand Prix.

**R. WOLFE Magdeburg-Buckau.**



Brennmaterial **LOKOMOBILEN** mit ausziehbaren Röhrenkesseln, insbesondere Patent-Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 400 Pferdestärken.

Einige in allen Grössen systematisch durchgeführte u. erprobte Spezial-Konstruktionen v. Ueberhitzer-Lokomobilen.

Wirtschaftlichste **Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart**.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang. Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Dampfs für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 46.



**Closets**

überall anwendbar, wo wenig oder kein Wasser zur Verfügung.  
J. A. Braun, Stuttgart O.7.

Im Gebrauch  
über 500.000 m<sup>3</sup>

**E. Séquins Xylolithbelag**

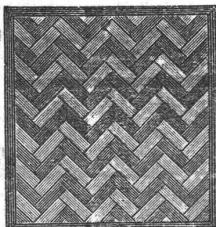
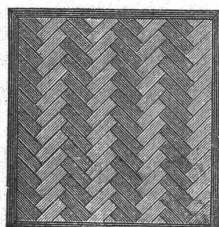
Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.

Schweiz. Xylolith - (Steinholz) - Fabrik Wildegg

**Dr. P. Karrer,**  
vorm. Rilliet & Karrer.

⊕ Patent Nr. 9080.



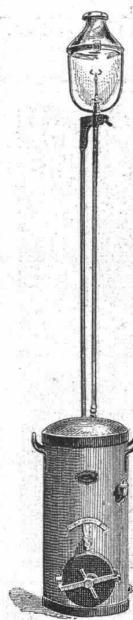
Auf Blindboden aufgeschraubt;  
auf Zementbeton in Mörtel verlegt.

Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m<sup>2</sup> Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.



**Acetylen-Apparat „BLITZ“**

Unentbehrlich f. Baumeister, Tunnelbau, Bahnbau etc.

Vorzügliche Bauart, leicht tragbar, einfache Bedienung.

Zeugnisse u. Referenzen zur Verfügung.

**J. BRUNSWYLER**

Bäckerstrasse, ZÜRICH

Alleinfabrikant

Den schönsten und dauerhaftesten und unveränderlichsten Gartenschmuck bilden die

**rheinischen Lavagrottensteine.**

14 m<sup>2</sup> per Wagon. Rotbraune Farbe. Tuffsteinstruktur. — Einzige Bezugsquelle für die Schweiz bei

**H. Tröger, Thalwil.**